



Gemeinsame Pressemitteilung
16. März 2022

Uniper bucht zusätzliche Kapazität am Gate-Terminal

Ab dem 1. Oktober 2022 wird Uniper seine Kapazitätsrechte am Gate Terminal (ein 50/50 Gasunie-Vopak JV) um 1 BCM pro Jahr für einen Zeitraum von 3 Jahren erhöhen.

Diese Vereinbarung entstand aus einer langjährigen Beziehung zwischen beiden Unternehmen und ergänzt die Ankündigung des vergangenen Jahres. In Erwartung eines angespannten Gasmarktes verpflichteten sich Uniper und Gate damals zu einer Kapazitätserhöhung um 1 BCM pro Jahr ab dem 1. Oktober 2024. Beide oben genannten Transaktionen ergänzen die bestehende Kapazität von 3 BCM pro Jahr, die Uniper seit der Gründung von Gate hält.

Uniper CCO, Niek den Hollander: „In diesen herausfordernden Zeiten erweitert Uniper den Zugang zu seinem globalen LNG-Portfolio nach Nordwesteuropa, um sowohl die Versorgungssicherheit für Deutschland als auch die Niederlande zu fördern.“ Die europäischen Regasifizierungskapazitäten von Uniper umfassen Buchungen auf der Isle of Grain mit 1,7 Mrd. m³/a, Gate mit bis zu 5 Mrd. m³/a und den Marktzugang in Spanien. Im Jahr 2021 handelte Uniper weltweit mehr als 350 LNG-Ladungen.

Statement von Gate: „Diese Transaktion ist ein Paradebeispiel für eine enge deutsch-niederländische Zusammenarbeit mit konkreten Maßnahmen in Notzeiten. Wir werden weiterhin täglich prüfen, wie wir unseren Kunden und der Gesellschaft bei der Bedienung der LNG- und Gasmärkte am besten helfen können. Das bei Gate ankommende LNG ist von großer Bedeutung für die Gasversorgung der Niederlande und ganz Nordwesteuropas.“

Ihre Ansprechpartner bei Rückfragen:

Uniper SE

Linda Patricia Jaram
Pressesprecherin
T +49 160 90 34 03 28
linda-patricia.jaram@uniper.energy

Gate terminal B.V.

Stefaan Adriaens
Commercial Manager
T +31 181 79 90 12
info@gateterminal.com

Über Gate Terminal

Gate terminal B.V. ist ein 50/50-Joint-Venture zwischen N.V. Nederlandse Gasunie und Koninklijke Vopak N.V. Das Terminal ist seit September 2011 in Betrieb. Das importierte LNG wird am Terminal entladen, gelagert und zu Erdgas verdampft, bevor es in das Fernleitungsnetz für die europäischen Märkte eingespeist wird. Die anfängliche Durchsatzkapazität des Terminals von 12 Milliarden Kubikmetern pro Jahr (bcm) kann in Zukunft auf 16 bcm erweitert werden. Das Gate-Terminal bietet darüber hinaus eine Reihe weiterer Dienstleistungen an, darunter die Rückverladung von LNG-Schiffen - von kleinen Bunkerschiffen bis hin zu großen LNG-Tankern - sowie die Beladung von LNG-Tankwagen und Containern.

Über Uniper



Uniper ist ein internationales Energieunternehmen mit rund 11.500 Mitarbeitenden in mehr als 40 Ländern. Das Unternehmen plant, in der europäischen Stromerzeugung bis 2035 CO₂-neutral zu werden. Mit rund 33 Gigawatt installierter Kapazität gehört Uniper zu den größten Stromerzeugern weltweit. Unipers Kernaktivitäten umfassen sowohl die Stromerzeugung in Europa und Russland als auch den globalen Energiehandel, sowie ein breites Gasportfolio, das Uniper zu einem der führenden Gasunternehmen in Europa macht. Uniper ist zudem ein verlässlicher Partner für Kommunen, Stadtwerke und Industrieunternehmen bei der Planung und Umsetzung von innovativen, CO₂-mindernden Lösungen auf ihrem Weg zur Dekarbonisierung ihrer Aktivitäten. Als Pionier im Bereich Wasserstoff ist Uniper weltweit entlang der kompletten Wertschöpfungskette tätig und realisiert Projekte, um Wasserstoff als tragende Säule der Energieversorgung nutzbar zu machen.

Das Unternehmen hat seinen Sitz in Düsseldorf und ist derzeit das drittgrößte börsennotierte deutsche Energieversorgungsunternehmen. Zusammen mit ihrem Hauptaktionär Fortum ist Uniper außerdem der drittgrößte Erzeuger CO₂-freier Energie in Europa.

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten, die auf derzeitigen Annahmen und Prognosen der Geschäftsführungen von Uniper SE sowie weiteren Informationen basieren, die Uniper aktuell zur Verfügung stehen. Verschiedene bekannte und unbekannt Risiken, Unwägbarkeiten und andere Faktoren können zu wesentlichen Unterschieden zwischen den tatsächlichen Ergebnissen, der finanziellen Lage, Entwicklung oder dem Geschäftsergebnis des Unternehmens und den hier dargestellten Schätzungen führen. Uniper SE beabsichtigt nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder sie an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen und übernimmt keinerlei Haftung diesbezüglich.